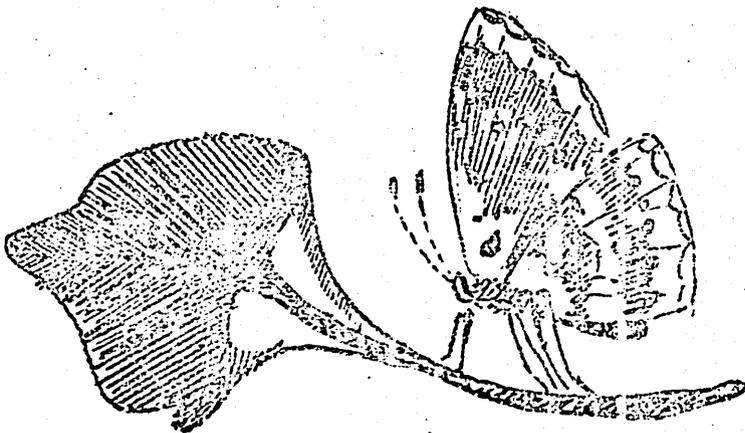


Diurna
Tagfalter



DIURNA (Tagfalter)

Aus den wenigen Funddaten, die für die heurige Sammelperiode gemeldet wurden, geht eindeutig hervor, daß den Tagfaltern immer weniger Beachtung geschenkt wird. Dies ist sehr schade. Gäbe es doch in unseren Bezirk noch viele Örtlichkeiten, von denen keinerlei Fundbelege vorliegen, welche späterhin für eine eventuelle Bezirksfauna von eminenter Bedeutung wären.

Papilio

podalirius L. 6.8.65 Gr. Alpkogel, 1513m, (Müllner)
beim Gipfelkreuz 3 Falter (Wesely)

machaon L. 6.8.65 Gr. Alpkogel, 1513m
am Gipfel und am Südhang ca (Wesely)
15-20 Falter beobachtet (Müllner)

Pieris

daplidice L. 4.9.65 einige Falter im Brunnenschutz-
gebiet Steyr (Wimmer)

Siehe Wanderfalterbericht !

Gonepteryx

rhamni L. 11.1.65 Rosenegg b. Steyr
1 Falter auf einem Schneerosen-
blatt sitzend (Tremel)

Thecla

spini Schiff. 26.5.65 Brunnenschutzgebiet Steyr (Wimmer)

W-album Kn. 4.8.65 Trattenbach/Gaishörndl
in ca. 950m 1 Falter (Wesely)

Lycaena

argiolus L. 27.7.65 Wolfernerwald/Gem. Wolfen, 1q (Tremel)

Libythea

celtis Esp. 13.6.u.) e.l. 8 Falter; Lovran/Jugoslawien
14.6.65) Kollege Mayrhofer brachte etwa
1 Dutzend Raupen mit, die in Steyr
noch zur Entwicklung der Falter
führten.

Apatura

iris L. 4.8.65 Trattenbach/Gaishörndl, in ca.
900-950m einige Falter beobachtet (Wesely)

6.8.65 Gr. Alpkogel, in Höhenlagen von
700-900m in Anz. beobachtet (Wesely)
(Müllner)

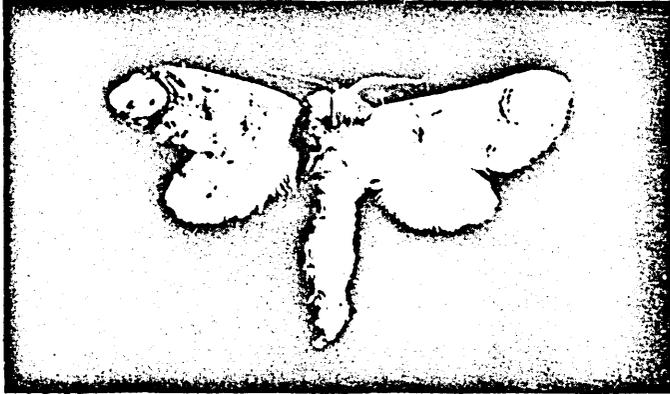
Vanessa

polychloros L. der Falter wurde von den Kollegen
im Frühjahr ziemlich häufig be-
obachtet und gemeldet.

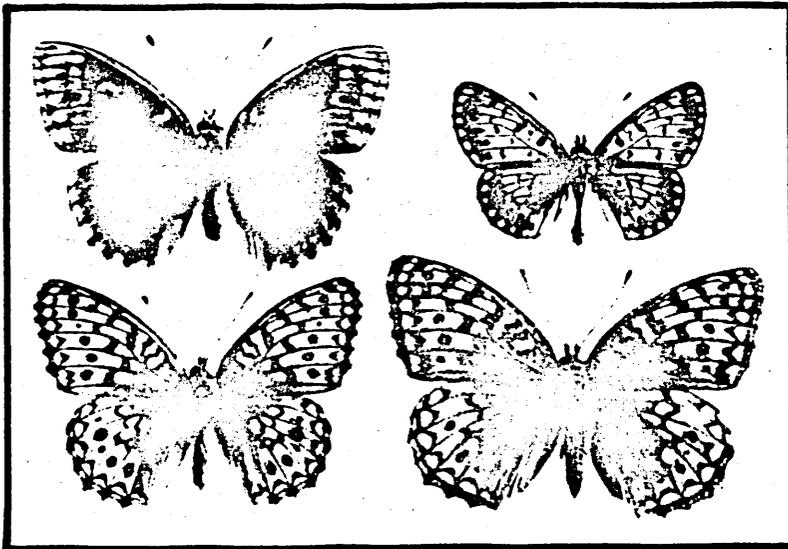
Siehe Wanderfalterbericht !

antiopa L. im Frühjahr ebenso häufig beobachtet
wie polychloros; im Spätsommer mehr
einzeln.

Siehe Wanderfalterbericht !



1



2



3

Bildkommentar zu Schwarztafel 1

Bild 1

Ein seltenes Zwitterstück von *Phalera bucephala* L.
links : weiblich }
rechts: männlich } an den Fühlern deutlich erkennbar.

8.7.1949 St.Ulrich b. Steyr (Müllner)

Kollege K.Müllner fand den Falter auf einem Buchenblatt sitzend, im Garten seiner Eltern vor.

Natürliche Größe des Falters 56mm

Aufnahme: Fenzl-Optik, Steyr

Bild 2

oben links:

♂ *Argynnis niobe* L., f. *pelopia* Bkh.
Freilandtier, etwas verkleinert. Ein seltener Fund aus dem Mühlbachtal b. Ternberg. Natürliche Gr. 52mm

10.7.1960 Mühlbach b.Ternberg, 530m (Wesely)

unten links:

♂ *Argynnis niobe* L., Nominatform (zum Vergleich)
Freilandfalter von der Hohen Dirn b.Losenstein, etwas verkleinert, natürliche Größe 47mm

26.6.1960 Hohe Dirn b.Losenstein, ca.1000m (Wesely)

unten rechts:

♀ *Argynnis niobe* L., f. *eris* Meig.(zum Vergleich)
Freilandtier, etwas verkleinert, aus Laussa b. Losenstein. Natürliche Größe 55mm

19.7.1955 Laussa b.Losenstein, ca.600m (Wesely)

oben rechts:

♂ *Argynnis selene* Schiff., f. *thalia* Hb.
Ein stark melanotisches Stück, welches vom Kollegen Hofmann auf dem Damberg b.Steyr in ca. 790m H. gefangen wurde. Der Falter, auf dem Bild etwas verkleinert, hat eine natürliche Größe von 37mm. Determiniert wurde das Tier von Dr.Klimesch, Linz.

21.5.1960 Steyr/Damberg, ca.790m (Hofmann d.Klimesch)

Aufnahme Bild 2: Kollege Göstl

Bild 3

Larentia sagittata F.; eine im Bezirk sehr zerstreut vorkommende Geometride, die nur selten gefunden wird.

25.7.1959 Steyr/Gründberg (Wesely)

27.7.1961 Ternberg/Paukengraben (Göstl)

Falter in natürlicher Größe; Aufnahme Fenzl-Optik, Steyr

Argynnis

<u>euphrosyne</u> L.	6.8.65	Gr. Alpkogel, ca 1500 m auf dem Südhang einige Falter	(Wesely)
<u>pales</u> Schiff.	5.9.65	Hohe Nock, oberhalb der Feichtau- seen in ca.1500m, 2 Falter	(Wesely)
<u>adippe</u> L.	6.8.65	Gr. Alpkogel, ca.1200m	(Wesely)
<u>paphia</u> L.		sonst häufig, konnte die Art heuer nur sehr wenig beobachtet werden	(Tremml)

Erebia

<u>manto</u> Esp.	15.8.65)	Hohe Nock, von 1400-1600m.)	(Wesely)
	5.9.65)	oberhalb der Feichtau-Seen)	(Müllner)
		in großer Anzahl)	(Göstl)
<u>aethiops</u> Esp.	15.8.65	im Mollner Becken in der Ramsau (Müllner) und Mistleben und im Nockgebiet (Göstl) bis 1300m mehr einzeln	(Wesely)
<u>ligea</u> L.	6.8.65	Gr. Alpkogel bis 1400 m mehr einzeln	(Wesely)
	15.8.65)	Nockgebiet, bis 1450m, in)	(Wesely)
	5.9.65)	Anzahl eingebracht)	(Müllner)
<u>eurysale</u> Esp.	15.8.65)	Nockgebiet, von der Talsohle (Müllner) bis etwa 1500m häufig)	(Göstl)
	5.9.65)		(Wesely)

Hesperia

<u>alveus</u> Hb.	15.8.65	Hohe Nock, in ca.1400m an einer Weide sitzend, voll- kommen erstarrt angetroffen und eingebracht	(Wesely)
-------------------	---------	---	----------

Adonaea

<u>lineola</u> C.	18.8.65	Steyr/Münichholz, im Bahn- gelände	(Wesely)
-------------------	---------	---------------------------------------	----------

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Steyrer Entomologenrunde](#)

Jahr/Year: 1965

Band/Volume: [0007](#)

Autor(en)/Author(s): Steyrer Entomologenrunde Steyrer Entomologenrunde

Artikel/Article: [Diurna= Tagfalter 1-5](#)